Stenographisches Protokoll.

144. Sitzung des Nationalrates der Republik Österreich.

Samstag, den 4. November 1922.

Tagesordnung: 1. Dritte Lesung des Bundesgesetzes über Kreditoperationen. — 2. Dritte Lesung des Bundesgesetzes über die Schaffung von Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.

Inhalt.

Personalien.

Abwesenheitsanzeigen (Seite 4545).

Zuschrift der Bundesregierung,

betreffend den Gesetzentwurf über die zur Aufrichtung der Staats- und Volkswirtschaft der Republik Österreich zu treffenden Maßnahmen (Wiederaufbaugesetz) (1258 der Beilagen [Seite 4545]).

Vorlagen der Bundesregierung.

Zuweisungen:

1. 1257 der Beilagen an den Finanz- und Budgetausschuß (Seite 4545);
2. 1259 der Beilagen an den Ausschuß für Handel und Gewerbe, Industrie und Bauten (Seite 4545).

Verhandlungen.

Dritte Lesung des Bundesgesetzes über Kreditoperationen — Berichterstatter Heinl (Seite 4545).

Dritte Lesung des Bundesgesetzes über die Schaffung von Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich — Berichterstatter Dr. Waiß (Seite 4545).

In der Sitzung wurden eingebracht:

Anträge

1. der Abgeordneten Dr. Danneberg, Skaret und Genossen, betreffend Befreiung von Steuern und Gebühren anläßlich der Vereinigung der Wiener Kommunalsparkassen mit der Zentralsparkassa der Gemeinde Wien (1262 der Beilagen);
2. des Abgeordneten Dr. Schmidt und Genossen, betreffend den Bau von Telegraphen- und Telephonlinien (1263 der Beilagen).

Zur Verteilung gelangen am 4. November 1922:

die Regierungsvorlagen 1258 und 1259 der Beilagen.

Beginn der Sitzung: 3 Uhr 20 Minuten nachmittags.

Vorsitzende: Präsident Dr. **Weiskirchner**, zweiter Präsident **Seitz**, dritter Präsident Dr. **Dinghofer**.

Schriftführer: **Sever, Seidel**.

Bundeskanzler: Dr. **Seipel**.

Bundesminister: Dr. **Waber** für Justiz, **Buchinger** für Land- und Forstwirtschaft und Leiter des Bundesministeriums für Volksernährung, **Krafft** für Handel und Gewerbe, Industrie und Bauten, **Schmitz** für soziale Verwaltung.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Das Protokoll über die Sitzung vom 3. November liegt in der Kanzlei zur Einsicht auf.

Die Abgeordneten Wiesmaier, Markschläger und Schoiswohl haben sich krank gemeldet.

Es ist eine Zuschrift eingelangt, mit der die Einbringung einer Vorlage der Bundesregierung angekündigt wird; ich ersuche um Verlesung dieser Zuschrift.

Schriftführer **Sever** *(liest)*:

„Auf Grund der mir in der Sitzung des Ministerrates vom 3. November 1922 erteilten Ermächtigung beehre ich mich, den Entwurf eines Gesetzes über die zur Aufrichtung der Staats- und Volkswirtschaft der Republik Österreich zu treffenden Maßnahmen (Wiederaufbaugesetz) *(1258 der Beilagen)* mit dem Ersuchen zu übersenden, diesen Entwurf als Vorlage der Bundesregierung der verfassungsmäßigen Behandlung zu unterziehen.

Wien, 4. November 1922.

Der Bundesminister:
Ségur."

Präsident: Diese Vorlage wird geschäftsordnungsmäßig behandelt werden.

Wir gelangen nunmehr zur Tagesordnung.

Erster Gegenstand derselben ist die dritte Lesung des Bundesgesetzes über Kreditoperationen.

Wünscht der Herr Berichterstatter Heinl das Wort? *(Derselbe verzichtet.)* Es ist nicht der Fall. Wir schreiten zur Abstimmung.

Ich bitte diejenigen Damen und Herren, welche dieses Gesetz auch in dritter Lesung annehmen wollen, sich von den Sitzen zu erheben. *(Geschieht.)* Das Bundesgesetz über Kreditoperationen ist auch in dritter Lesung angenommen.

Wir kommen nunmehr zum zweiten Punkt der Tagesordnung, das ist die dritte Lesung des Bundesgesetzes über die Schaffung von Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.

Wünscht der Herr Berichterstatter Dr. Waiß das Wort? *(Derselbe verzichtet.)* Es ist nicht der Fall. Wir schreiten zur Abstimmung.

Zur Abstimmung hat sich der Herr Abgeordnete Sever zum Worte gemeldet; ich erteile ihm das Wort.

Abgeordneter **Sever:** Ich bitte, so wie gestern, um die Konstatierung des Stimmenverhältnisses.

Präsident: Ich werde dem Wunsche des Herrn Abgeordneten Sever Folge geben.

Ich bitte diejenigen Damen und Herren, welche das Gesetz auch in dritter Lesung annehmen wollen, sich von den Sitzen zu erheben. *(Geschieht.)* Ich bitte die Herren Schriftführer, die Konstatierung des Stimmenverhältnisses durchzuführen. *(Nach Auszählung des Hauses.)*

Für die Annahme des Gesetzes in dritter Lesung haben 72, dagegen 53 Abgeordnete gestimmt. Das hohe Haus hat daher das Bundesgesetz über die Schaffung von Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich in dritter Lesung genehmigt.

Ich breche die Verhandlungen ab.

Folgende Vorlagen der Bundesregierung werde ich zuweisen:

die Vorlage der Bundesregierung, betreffend ein Bundesgesetz über den Feingehalt der Platingeräte (Platinpunzierungsgesetz) *(1257 der Beilagen)* dem Finanz- und Budgetausschusse;

die Vorlage der Bundesregierung, betreffend ein Bundesgesetz, betreffend die Durchführung von zwischenstaatlichen Vereinbarungen über Herkunftsbezeichnungen und betreffend die Regelung von

Gattungsbezeichnungen für Schaumweine und für gebrannte geistige Getränke *(1259 der Beilagen)* dem Ausschusse für Handel und Gewerbe, Industrie und Bauten.

Wird gegen diese Zuweisungen eine Einwendung erhoben? *(Nach einer Pause:)* Es ist nicht der Fall; ich werde diese Zuweisungen veranlassen.

Die nächste Sitzung schlage ich vor für Montag, den 6. November d. J., um 3 Uhr nachmittags mit folgender Tagesordnung:

Erste Lesung der Vorlage der Bundesregierung *(1258 der Beilagen)* über die zur Aufrichtung der Staats- und Volkswirtschaft der Republik Österreich zu treffenden Maßnahmen (Wiederaufbaugesetz).

Wird gegen meinen Vorschlag eine Einwendung erhoben? *(Nach einer Pause:)* Das ist nicht der Fall; mein Vorschlag ist genehmigt.

Die heutige Sitzung ist geschlossen.

Schluß der Sitzung: 3 Uhr 30 Minuten nachmittags.

Österreichische Staatsdruckerei. 8063 22